

Aus dem Sitzungssaal vom 14.12.2023

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Es gab keine Fragen seitens der Einwohnerschaft.

TOP 2: Waldangelegenheiten

- a) Vorläufiger Vollzug für das Jahr 2024**
- b) Natural- und Finanzplan für das Jahr 2024**
- c) Verschiedenes**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Bürgermeister Glenk den Revierleiter David Beißwenger und Herrn Oscar Nüsslein.

Zu Beginn berichtet Herr Nüsslein von der forstlichen Grundwetterlage. Es gab im Jahr 2023 relativ viel Niederschlag. Von Mai bis Juni 2023 war es sehr trocken, hier befürchtete man viel Käferholz. Im Juli 2023 hat es wieder mehr geregnet, was das Problem mit dem Borkenkäfer reduzierte.

Am Anfang des Jahres 2023 war der Holzpreis stabil, was sich dann aber Mitte des Jahres wieder verschlechterte. Wie sich der Holzmarkt zukünftig entwickeln wird kann vom heutigen Standpunkt aus nicht prognostiziert werden.

Zudem ist es oftmals unsicher ob Förderprogramme für Waldangelegenheiten aufgelegt werden oder nicht.

Herr Beißwenger berichtet über das vorläufige Finanzergebnis im Gemeindewald Fichtenberg. Es gibt etwas Käferholz und Sturmholz. Im Jahr 2023 gab es 154,57 Festmeter Holzeinschlag, hiervon viele Tannen. Am 24.08.2022 ereignete sich ein Unwetter, das brachte ca. 100 Festmeter Sturmholz mit sich. Für die Aufarbeitung des Sturmholzes wird mit 5.000 Euro gerechnet. Das Budget reicht dieses Jahr nicht aus, es wird mit einem Betriebsergebnis in Höhe von 11.500 Euro gerechnet.

Für das Jahr 2024 wird mit 100 Festmeter Käferholz geplant. Es gibt einen Mehrbelastungsausgleich in Höhe von 1.450 €. Für das finanzielle Ergebnis im Jahr 2024 wird mit ca. -11.000 € gerechnet. Es sind 250 %, was sie an Bäumen schlagen können.

Eine Gemeinderätin möchte wissen, warum die Fortverwaltungskosten angehoben wurden?

Herr Nüsslein erklärt, dass sich die Lohnkosten sowie die Spritkosten erhöht haben. Deshalb mussten die Forstverwaltungskosten um 20 % erhöht werden.

Ein Gemeinderat fragt, ob es wieder eine Pflanzaktion zusammen mit dem Forstamt gibt? Bei ihm haben sich bereits schon Bürgerinnen und Bürger gemeldet, die tatkräftig unterstützen möchten.

Herr Beißwenger erklärt, dass zunächst eine Fläche gefunden werden muss, die für eine Aufforstung ansteht.

Beschluss:

Dem Vollzug des Natural- und Finanzplans für das Jahr 2024 stimmt der Gemeinderat **einstimmig** zu.

Abschließend bedankt sich Bürgermeister Glenk bei Herrn Beißwenger und Herrn Nüsslein für den Vortrag und für die gute Bewirtschaftung unseres Waldes.

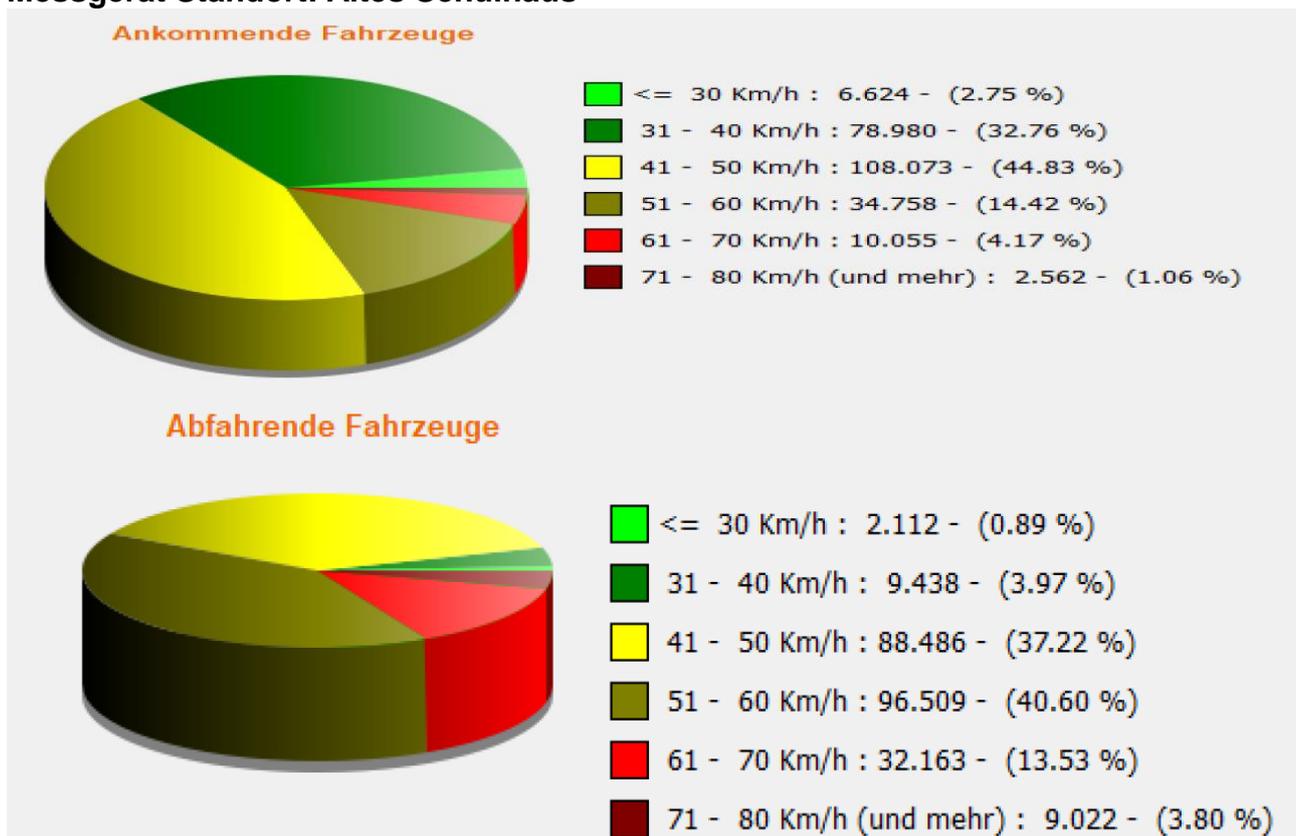
TOP 3: Zustimmung des Gemeinderats zur Wahl des Feuerwehrkommandanten und seiner Stellvertreter nach § 8 Abs. 2 FwG der Freiwilligen Feuerwehr Fichtenberg

Am 01. Dezember 2023 fand die Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Fichtenberg statt. Der bisherige Feuerwehrkommandant, Klaus Schmidt legt sein Amt nach 25 Jahren nieder. Der Wahl von Michael Dix zum Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Fichtenberg und der Wahl von Alexander Kühnle zum stellvertretenden Feuerwehrkommandanten wird **einstimmig** zugestimmt.

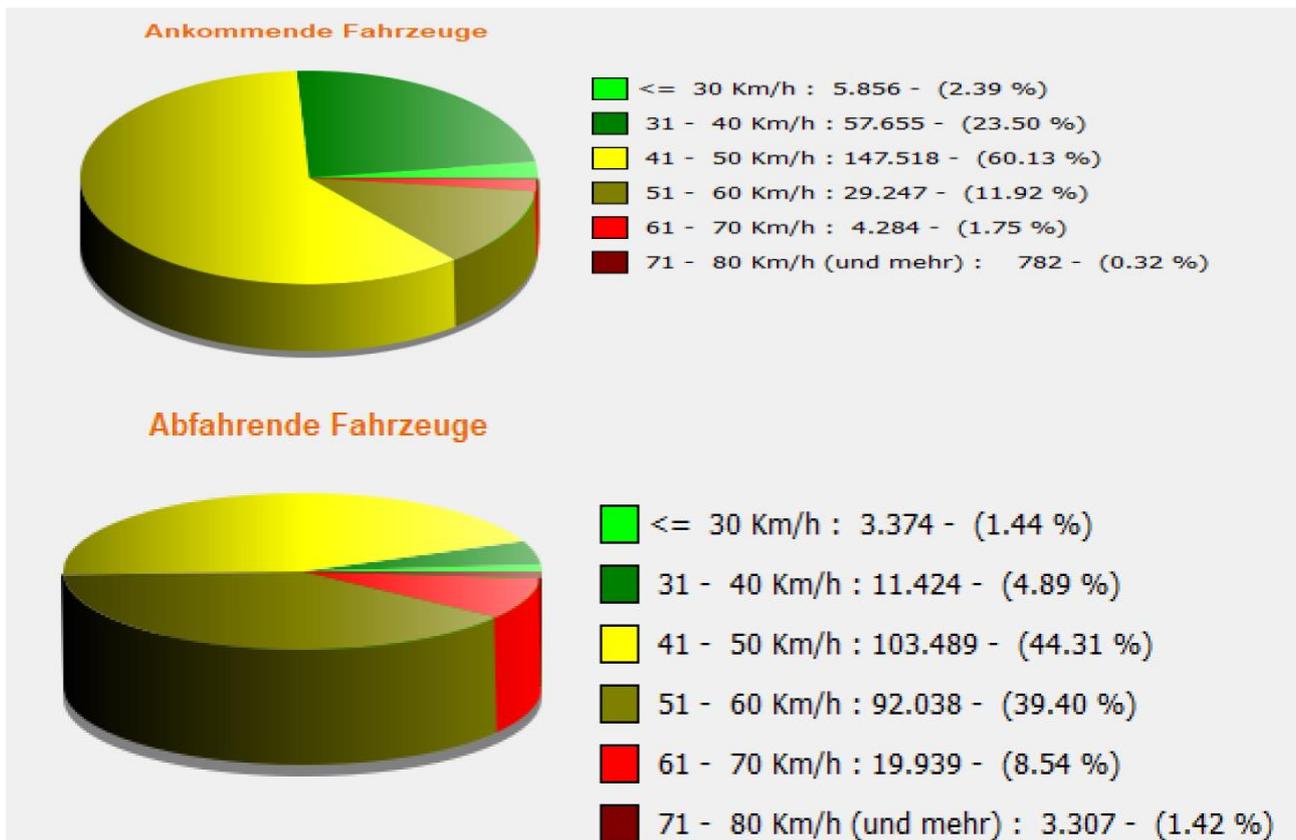
TOP 4: Auswertung Geschwindigkeitsmessgerät Mittelrot

Messung bis zum 04.12.2023

Messgerät Standort: Altes Schulhaus



Messgerät Standort: Kühnle/Dornwiesenhof



TOP 5: Bausachen

a) Bauantrag

hier: Neubau einer Garage

Geplant ist ein Neubau einer Garage mit Holzverkleidung und geplanter Überdachung auf dem Grundstück Flst. 732, Gemarkung Fichtenberg, in Fichtenberg. Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben **einstimmig** zu.

b) Bauantrag

hier: Errichtung einer Sende- und Empfangsstation für Mobilfunk

Bei dem Bauvorhaben handelt es sich um die Errichtung einer Mobilfunkanlage zur regionalen Mobilfunkversorgung. Neuerrichtung eines Stahlgittermastes (40,40 m) zur Aufnahme von Funkantennen, der zugehörigen Versorgungseinheiten und Aufbau der Systemtechnik auf Betonfundamente. Gemeinde Fichtenberg, Gemarkung Fichtenberg, Flur 3, in Mittelrot, Flurstück 629, Außenbereich - Michelbachwiesen. Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben bei **drei Enthaltungen** zu.

c) Flächennutzungsplan „Limpurger Land, 8. Änderung“

hier: zusätzliche frühzeitige Beteiligung TÖB

Die Gemeindeverwaltung wird um Stellungnahme im Zuge einer Änderung des Flächennutzungsplans gebeten. Es muss eine Umweltprüfung durchgeführt werden. Hinsichtlich der Änderung des Flächennutzungsplans „Limpurger Land, 8. Änderung“ bestehen seitens der Gemeinde Fichtenberg keine Anregungen und Bedenken. Der Gemeinderat nimmt dies zur **Kenntnis**.

TOP 6: Grundstücksangelegenheiten

hier: Ankauf/ Verkauf und Grundstücksrechte, Vorkaufsrecht und grundstücksgleiche Rechte

-Fehlanzeige-

TOP 7: Haushaltsplan 2024

hier: Vorberatung über das fünfjährige Investitionsprogramm

Kämmerei Herr Windmüller trägt die Investitionsplanung vor. Viele Maßnahmen, die bisher nicht umgesetzt werden konnten, wurde mit neuen Kostenansätzen veranschlagt.

Als wesentliche neue Maßnahmen wurden folgende Vorhaben aufgenommen:

- Umbau / Neubau des Feuerwehrgebäudes; vorübergehende Behelfsunterbringung zur Abhilfe für die aktuelle Situation
- Beschaffung neue Fahrzeuge für den Bauhof
- teilweise Neugestaltung und Ausstattung Rathaus (Büros, Trauzimmer)
- diverse Maßnahmen an der Schule und im Kindergarten
- Kosten für die Schließung der Erddeponie
- neue Homepage / Umsetzung OZG Vorgaben / Digitalisierung Rathaus
- Renovierung / Ausbau altes Schulhaus Mittelrot als Asyl-/Obdachlosenunterkunft
- für einen möglichen Anbau / anderweitige Erweiterungsmöglichkeit des Kindergartens wurde vorsorglich ein Betrag vorgesehen, um im Bedarfsfall reagieren zu können.

Darüber hinaus stehen in den nächsten Jahren Maßnahmen aus dem Bedarfsplan der Feuerwehr, dem Strukturgutachten Wasser, dem Wegebauprogramm und für Brückensanierungen an. Die Ortskernsanierung läuft bis zum 30.04.2025 aus. Hier sind noch Restabwicklungen enthalten.

Der Gemeinderat stimmt der Priorisierung der genannten Maßnahmen für das kommende Jahr 2024 **einstimmig** zu.

Die Investitionsplanung der nächsten fünf Jahre nimmt der Gemeinderat zur **Kenntnis**.

TOP 8: Annahmen von Spenden

Es sind Spenden von 4 Privatpersonen in Höhe von insgesamt 65,23 € sowie von einer Institution in Höhe von 500,00 € eingegangen. Ohne weitere Aussprache ergeht einstimmig der Beschluss: Den eingegangenen Spenden wird **einstimmig zugestimmt**.

TOP 9: Bekanntgaben und Sonstiges

Info: Zweckverband Breitband

Zum 01.04.2023 hat die Gemeinde Fichtenberg dem Zweckverband Breitband Schwäbisch Hall einen Kredit/Liquiditätshilfe bereitgestellt. Für den Zeitraum bis November wurden der Gemeinde Zinsen in Höhe von 10.625,00 € gutgeschrieben.

Kommunale Wärmeplanung

Der Vorsitzende informiert, dass das Erstgespräch im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung bereits stattgefunden hat, die ja im Konvoi mit den Gemeinden Bühlerzell, Bühlertann, Sulzbach-Laufen, Oberrot und Fichtenberg durchgeführt wird. Hierbei wurden grundlegende Daten von Fichtenberg aufgenommen.

Im weiteren Verlauf wird im kommenden Jahr werden Beratungskräfte den Scan der Gemeinde durchführen und einen Maßnahmenkatalog im Nachgang erstellen.

TOP 10: Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die neue Kindergartenleitung wurde mit Übernahme der Leitungsfunktion zum 01.09.2023 entsprechend TVöD Sue EG 15 **Kindergartenleitung** eingestuft.

Es wurde beschlossen, dass sich die Gemeinde bei der Abstimmung in der Sitzung des Gemeindeverwaltungsverband Limpurger Land - hinsichtlich der beantragten Änderung des Flächennutzungsplans in Sachen Windenergie – enthält.

TOP 11: Gemeinderatsfragestunde

Balkonkraftwerke

Eine Gemeinderätin fragt, ob die Gemeinde Fichtenberg Balkonkraftwerke unterstützt?

Ladestation E-Autos am Bahnhof Fichtenberg

Ein Gemeinderat erklärt die Situation der Ladestation für E-Autos am Bahnhof Fichtenberg. Diese Station wird fast nicht genutzt. Das Problem ist, dass der Parkplatz für 4 Stunden belegt sein darf. In dieser Zeit lädt ein E-Auto ca. 30 Kw. Steht das Fahrzeug länger als 4 Stunden an der Ladesäule werden Gebühren zwecks Zeitüberschreitung fällig. Er fragt an, ob es nicht sinnvoller wäre einen anderen Standort für die Ladestation festzulegen ggf. mit einer leistungsstärkeren Ladesäule.

Baustelle Schwalbenweg

Ein Gemeinderat regt an, dass die Baustelle im Schwalbenweg bereits fertiggestellt wurde, hier aber noch Baustellenschilder stehen.

Die Verwaltung wird dies prüfen.

Mitfahrbank

Eine Gemeinderätin wartet auf die Mitfahrbank. Nachdem die Bauarbeiten in der Hauptstraße abgeschlossen sind, war beschlossen, hier eine Mitfahrbank für Bürgerinnen und Bürger anzubieten. Sie möchte wissen, ab wann es die Mitfahrbank geben soll.

Der Vorsitzende erklärt, dass die Anbringung der Mitfahrbank im Nachgang zu der Sanierung östliche Hauptstraße vorgesehen ist.

Schlittenfahren in Fichtenberg, im Waldeck

Ein Gemeinderat äußert, dass im Waldeck während der Winterzeit Schlitten gefahren wird. Dort sind bereits mehrere Unfälle bekannt. Er stellt die Frage, ob man hier eine Sicherungsmaßnahme zum Reduzieren der Unfälle machen kann, wenn der Gemeinde das Grundstück gehört.

Die Verwaltung wird diesbezüglich Lösungsvorschläge erarbeiten.

**TOP 12: Tischvorlage Computerraum in der GWRS Fichtenberg
hier: Vergabe Anschaffung PC's**

Die im Haushalt 2023 eingestellten Mittel in Höhe von 25.000,00 € für eine Neuausstattung des Computerraums in der Grund- und Werkrealschule waren für die Neuverkabelung des EDV-Raums veranschlagt. Die Kosten für die erforderliche Neuanschaffung der PC's, Bildschirme und Drucker sollten dann im Nachgang in 2024 vorgesehen werden.

Die Firma, welche den Auftrag für die Neuverkabelung im Rathaus erhalten hat, konnte aufgrund personeller Engpässe und zusätzlicher Übernahme weiterer Aufträge von insolvent gegangenen Mitbewerbern diese Arbeiten im laufenden Jahr nicht beginnen. Die Elektrofirma hätte im Zuge der Neuverkabelung des Rathauses auch den EDV-Raum in der Schule neu mitverkabeln sollen.

Daher soll nun die Neuanschaffung der Gerätschaften/Hardware vorgezogen werden und die Neuverkabelung dann erst 2024 realisiert werden.

Die vorhandenen Gerätschaften sind veraltet und in weiten Teilen nicht mehr funktionsfähig und ein vernünftiger EDV-Unterricht nicht möglich.

Die Gemeindeverwaltung schlägt vor, den Auftrag an den Anbieter des Angebots 1, der Firma Konser OHG, Eppelheim, zum Angebotspreis in Höhe von 12.543,00 € zu vergeben.

Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag **bei einer Gegenstimme zu**. Die Vergabe soll ohne Tastaturen erfolgen, weshalb sich ein Angebotspreis in Höhe von 12.258,00 € ergibt.